

Generalsanierung der Stadtgartenvilla im Grünflächenamt

(Projektgenehmigung gem. Top. 2.5 der städtischen Baurichtlinien)

Anlagen : Kostenschätzung, Grundrisse M = 1 : 100

I. Flächenbedarf / Entwurfsgedanke / Finanzierung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 17.10.2001 das vorgeschlagene Entwicklungskonzept für die räumliche Konzentration des Grünflächenamtes am Standort in der Otto-Seeling-Promenade gebilligt.

Mit Beschluss des Bauausschusses vom 10.04.2002 wurde der Grundsatzbeschluss gemäß Top 2.4 der städtischen Baurichtlinien gefasst.

Die vorgesehene Nutzung, der Zuschnitt der Räume sowie die Grundsätze der Sanierung entsprechen diesem Grundsatzbeschluss.

Es entstehen demnach 4 Arbeitszimmer, 1 Besprechungsraum, 1 Teeküche sowie die erforderlichen Sanitärräume für die im Grünflächenamt beschäftigten vier Reviermeister, die Schulgartenstelle und die im Amt auszubildenden Lehrlinge.

Die voraussichtlichen Baukosten wurden von 408.000.- € auf 385.000.- € reduziert.

Die Räumlichkeiten sind entsprechend den Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung geplant und mit dem städtischen Hochbauamt (HbA), dem Denkmalschutz, dem Brandschutz (Feu) sowie dem Sicherheitsbeauftragten (PA/S) der Stadtverwaltung abgestimmt.

Die Fachwerkkonstruktion, Dachflächen, Verblechungen, Fensterläden, Innentüren, Holztreppe und Geländer sollen unter weitgehender Schonung der Originalsubstanz nachgearbeitet und repariert werden.

Der Innenputz soll überarbeitet und in seiner typischen Ausprägung (gefaste Kehlschnitte, Flaschenkehlen,...) freigelegt und neu gestrichen werden.

Die Kastenfenster werden erhalten und mit einem Innenflügel aus Isolierglas ergänzt. Die Kellerräume werden trocken gelegt.

Der Außenputz, der Küchen- und Sanitär-Bereich sowie alle Wasser-, Abwasser-, Elektro-, Fernmelde- und Heizungsbauteile müssen komplett erneuert werden.

Die Planungsleistungen sollen weiterhin an ein Architekturbüro vergeben werden.

Die Durchführung der Maßnahme erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

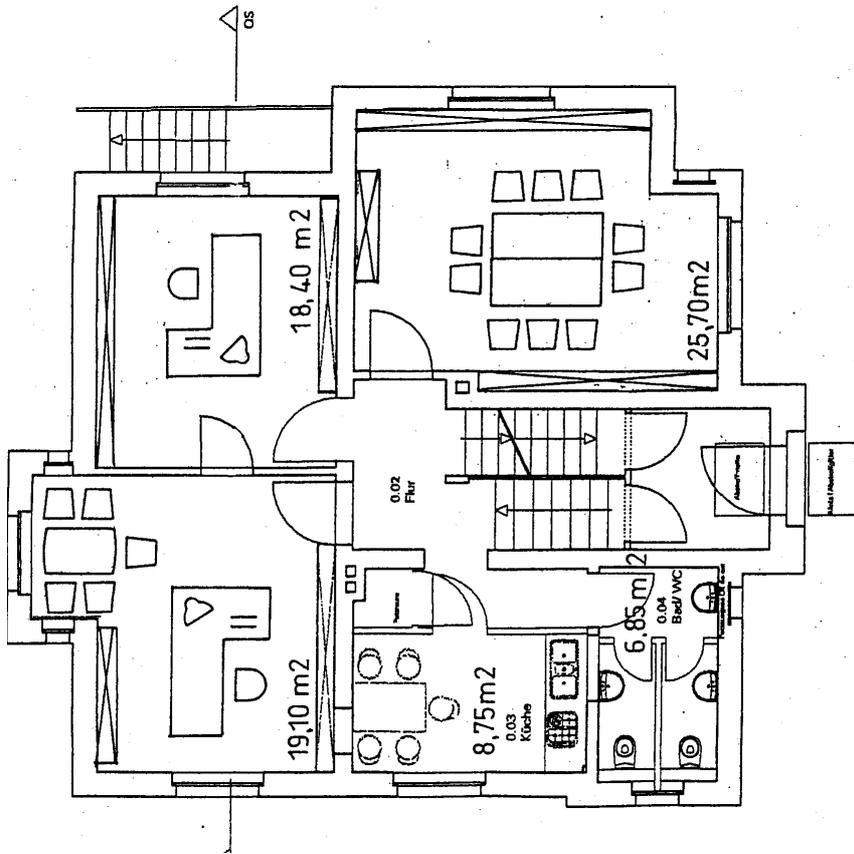
Die vom Grünflächenamt vorgesehene Finanzierung der gesamten Baumaßnahme aus Budgetüberschüssen 2001/2002, ist aufgrund der zusätzlich zu erbringenden Konsolidierungsbeiträge zum Gesamthaushalt nicht mehr realisierbar.

Es ist daher vorgesehen die Sanierungsmaßnahmen über mehrere Jahre zu verteilen und Zug-um-Zug durch Eigenleistung, Spendenmittel und Mehreinnahmen aus dem Plafond zu ermöglichen.

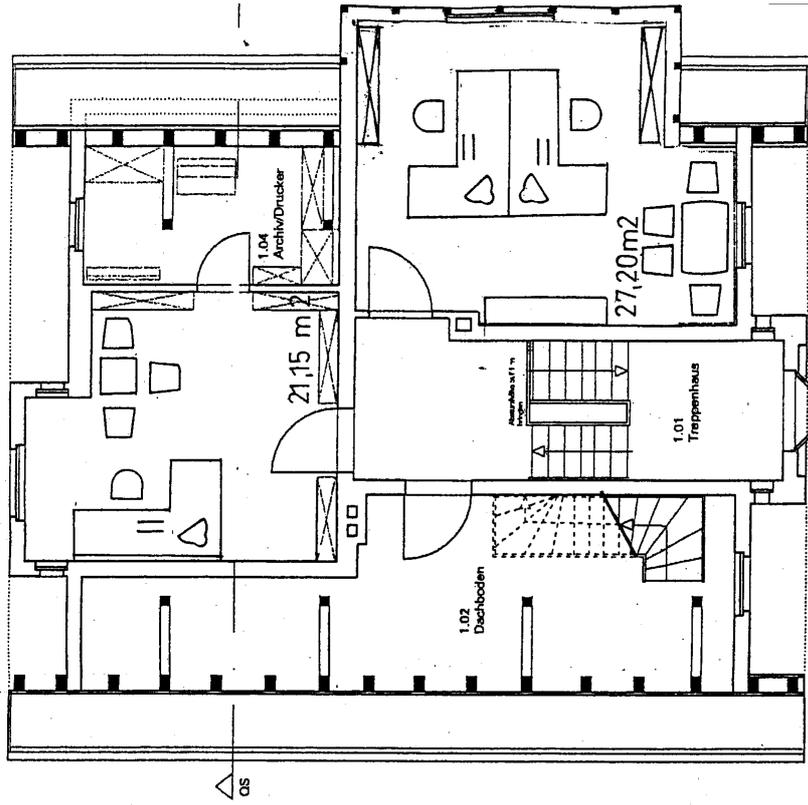
Fürth, den 16.07.2002

Baureferat





Grundriss EG



Grundriss 1. Dachgeschoss

Bauteilgenaue Kostenberechnung

001 Bauteilgenaue Kostenberechnung

Zusammenfassung

001.00	Baustelleneinrichtung		
001.01	Gerüstarbeiten		6.549,16
001.03	Landschaftsbauarbeiten		
001.12	Maurerarbeiten		9.347,14
001.16	Zimmerer- und Holzbauarbeiten		22.709,00
001.20	Dachdeckungsarbeiten		2.716,99
001.22	Klempnerarbeiten		1.959,70
001.23	Putz- und Stuckarbeiten		22.192,78
001.24	Fliesen- und Plattenarbeiten		2.216,67
001.27	Tischlerarbeiten		66.014,64
001.27.01	Tischler	60.014,64	
001.27.02	Holzrestaurator	6.000,00	
001.31	Metallbau- und Schlosserarbeiten		2.110,00
001.33	Gebäudereinigung		
001.34	Malerarbeiten		36.928,90
001.36	Bodenbelagsarbeiten		7.041,25
001.36.01	Teppich	989,00	
001.36.02	Holzböden	6.052,25	
001.39	Trockenbauarbeiten		4.145,83
001.40	Haustechnik		66.500,00
001.60	Unvorhergesehenes		2.000,00
001.70	Nebenkosten		79.512,50
	Nettosumme		331.944,56 EUR
	16,0 %MWSt.		53.111,13 EUR
	Bruttosumme		385.055,69 EUR (753.103,30 DM)